

Staat-Anlehen.	Geld	Ware	Staat-Anlehen.	Geld	Ware	Staat-Anlehen.	Geld	Ware	Staat-Anlehen.	Geld	Ware
Notenrente	81.80	82.00	60% Temejer Banat	104.80	105.60	Staatbahn 1. Emission	201.00	201.00	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1864er 4% Staatsloose 250 fl.	82.46	82.65	60% ungarisch. Anlehen	105.00	105.70	Staatbahn 2. Emission	144.20	145.00	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1864er 4% Staatsloose 500 fl.	133.25	133.75	Andere öffentl. Anlehen.			Staatbahn 3. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1868er 5% Staatsloose 500 fl.	139.00	139.60	Donau-Reg.-Loose 60% 100 fl.	120.25	120.75	Staatbahn 4. Emission	99.20	99.80	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1868er 5% Staatsloose 100 fl.	143.00	144.00	Donau-Reg.-Loose 60% 100 fl.	106.00	107.70	Staatbahn 5. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1864er Staatsloose 100 fl.	168.60	169.00	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105.00	106.60	Staatbahn 6. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
1864er Staatsloose 60 fl.	168.25	168.75	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105.00	106.60	Staatbahn 7. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
4% öst. Goldrente, neuerfrei	111.00	111.25	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105.00	106.60	Staatbahn 8. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Deffert. Notenrente, neuerfrei	96.95	97.15	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105.00	106.60	Staatbahn 9. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Ang. Goldrente 4%	101.20	101.40	Pfandbriefe			Staatbahn 10. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Papierrente 60%	90.85	91.05	(für 100 fl.)			Staatbahn 11. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Eisenb.-Anl. 120 fl. d. W. E.	151.75	152.00	Bödenr. allg. österr. 4% Gold	124.00	125.75	Staatbahn 12. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Eisenb.-Prioritäten	98.80	99.00	bto. in 50 " " 4 1/2%	100.70	101.10	Staatbahn 13. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Staats-Obl. (ung. Öst.)	115.00	115.60	bto. in 50 " " 4 1/2%	100.70	101.10	Staatbahn 14. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Präm.-Anl. d. 100 fl. d. W. E.	131.25	131.50	bto. in 50 " " 4 1/2%	100.70	101.10	Staatbahn 15. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
2% öst.-Reg.-Loose 4% 100 fl.	124.80	125.20	bto. in 50 " " 4 1/2%	100.70	101.10	Staatbahn 16. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
Grundentl.-Obligationen			Ang. allg. Bödenr.-Anl. 4%	100.70	101.10	Staatbahn 17. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
(für 100 fl. d. W.)			in Pst in 3. 1839 verl. 5 1/2%	100.70	101.10	Staatbahn 18. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% böhmische	109.50	110.00	Prioritäts-Obligationen			Staatbahn 19. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% galizische	103.70	104.20	(für 100 fl.)			Staatbahn 20. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% Krain und Küstenland	105.50	106.00	Elisabeth-Westbahn 1. Emission	100.15	100.75	Staatbahn 21. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% mährische	107.75	108.20	Ferdinand-Nordbahn in Silber	100.15	100.75	Staatbahn 22. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% niederösterreichische	109.25	110.00	Franz-Josef-Bahn	99.80	100.40	Staatbahn 23. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% österreichische	105.50	106.00	Galizische Karl-Ludwig-Bahn	99.80	100.40	Staatbahn 24. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% kroatische und slawonische	104.40	105.00	Em. 1881 300 fl. E. 4 1/2%	106.60	107.10	Staatbahn 25. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
60% siebenbürgische	104.40	105.00	Deffert. Nordwestbahn	106.60	107.10	Staatbahn 26. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25
			Siebenbürger	106.60	107.10	Staatbahn 27. Emission	124.00	124.75	Staatbahn 200 fl. Silber	100.75	101.25

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 177.

Freitag den 3. August 1888.

(3418) Erkenntnis. Nr. 5451.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preßgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 173 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckchrift „Slovenski Narod“ auf der ersten und zweiten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: „Iz življenja kralja Milana“, beginnend mit: „Naslednji dogodek“ und endend mit: „cela vrsta drugih“, begründe im Absätze, beginnend mit: „Vsem atentatom“ und endend mit: „prodala srbski vlad“, den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die Ehre nach §§ 487 und 493 St. G. Es werde demnach zufolge der §§ 488 und 493 St. G. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 173 der periodischen Druckchrift „Slovenski Narod“ bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nummer 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beanspruchten Artikels erkannt.

Laibach am 1. August 1888.

(3408—1) Nr. 8104.

Concurs - Ausschreibung.

Auf der Triester Reichsstraße im Udeßberger Baubezirk ist eine Conräumerstelle mit der Monatslohnung von sechzehn (16) Gulden und dem Vorrückungsrechte in die höhere Lohnung von 18 fl. und 20 fl. zu befehen.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbanne aus-

getreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde längstens bis

28. August 1888

bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht mehr im Militärverbanne stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Laibach am 28. Juli 1888.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

(3281—3) Kundmachung. 3. 7411.

Bei dem vom verstorbenen Dombachante Herrn Urban Jerin gegründeten Pensionsfonds für arme Schullehrerwitwen und Schullehrerwitwen ist ein Stiftungsplatz jährlicher 30 fl. 36 1/2 fr. zu befehen.

Auf den Genuß dieser Stiftung, deren Verleihung der k. k. Landesregierung für Krain zu steht, haben arme und wohlgestellte Witwen oder Waisen, deren Gatten, beziehungsweise Väter als Trivial-(Volksschul)-Lehrer in Krain gedient haben, und zwar erstere auf die Dauer des Witwenstandes, letztere aber bis zur Erreichung des Normalalters, Anspruch.

Competentinnen um diesen Stiftungsplatz haben ihre an die k. k. Landesregierung für Krain zu richtenden Gesuche im Wege der k. k. Bezirkshauptmannschaft, die in Laibach wohnenden durch den Stadtmagistrat Laibach

bis zum 15. August 1888

hieran zu überreichen und sich darin über Alter, Moralität, den Witwen- oder Waisenstand sowie über die von dem verstorbenen Ehegatten, beziehungsweise Vater im Lehrjahre geleisteten Dienste gehörig auszuweisen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 15. Juli 1888.

Anzeigebblatt.

(3400—1) Nr. 3890.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Frau Anna Persche, Mauteinnehmers-Gattin, zuletzt in Klagenfurt, wird in der hiergerichtlichen anhängigen Verlassenschaft der Theresia Wagentruf von Krainburg Herr Leopold Markić von Krainburg zum Curator ad actum bestellt und demselben der hiergerichtliche Bescheid vom 20sten Mai 1888, 3. 2811, sowie alle weiteren in dieser Verlassenschaft angelegten ergehenden Bescheide eingehändigt.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 12. Juli 1888.

(3388—1) St. 7373.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Katarine Zigon iz Metlike izvršilna prodaja s pritliklinami skupaj na 6317 gold. cenjenega, pod vložnimi st. 244, 245, 246, 247 in 248 katastralne občine Metlika vložna stev. 420 katastralne občine Radovica in vložna stev. 425 katastralne občine Drasčice spadajočega, Janezu Ivanetiču iz Metlike stev. 68 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

31. avgusta in

5. septembra 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. julija 1888.

(3312—3) Nr. 5200.

Executive

Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Wilban von Bobice die executive Versteigerung der dem Johann Nachtigal von Polje gehörigen, gerichtlich auf 1091 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 36 ad Katastralgemeinde Polje sammt dem gesetzlichen, auf 25 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

10. August

und die zweite auf den

14. September 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 3ten Mai 1888.

(3378—1) St. 6003.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Katarine Ogulin iz Metlike stev. 126 izvršilna prodaja s pritliklinami skupaj na

2775 gold. cenjenega, pod vložno stev. 26 katastralne občine Božakovo in vložna st. 25 iste katastralne občine spadajočega, zapuščini Marka Nemačiča iz Božakovega st. 9 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

31. avgusta in

5. septembra 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. julija 1888.

(3403—1) St. 3700.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Matvez Jeklerjevih dedičev z Bleda (po dr. Stempiharji iz Kranja) proti Andreju Bergantu iz Rečice v izterjanje terjatve 325 gold. s pr. iz poravnave dne 3. marca 1887, st. 960, dovolila izvršilna dražba na 642 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna stev. 30 zemljiške knjige katastralne občine Rečica.

Za to izvršitev odredjena sta dva dražbena dneva, in sicer v dan

5. septembra in

5. oktobra 1888,

vsakrat ob 9. uri dopoludne v Radovljici s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 5. julija 1888.

(3355—2) Nr. 5591.

Bekanntmachung.

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß am 7. Juli 1888 Johann Feigl, Mauteinnehmer in Oberlaibach, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben sei.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf seine Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so ergeht die Aufforderung, die Erbserklärung binnen einem Jahre,

von dem unten angefügten Tage an gerechnet, hiergerichts zu überreichen, widrigens die Verlassenschaft, für welche inzwischen Fr. Dgrin von Oberlaibach als Curator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erbserklärt haben, verhandelt, der etwa nicht angetretene Nachlaß aber vom Staate als erblos eingezogen würde.

Zugleich werden die Gläubiger des Josef Feigl aufgefordert, zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche den

25. August 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

k. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 9. Juli 1888.

Hôtel „Stadt Wien“.

Samstag den 4. August

Vortrag

des Herrn (3417) 2—1

Theodor Schachermayr

Lehrer des I. steierm. Weltsprache-Vereines „Volapük“ aus Graz, über die internationale

Weltsprache

„Volapük“

zu welchem insbesondere die p. t. Damen sowie die p. t. Herren k. k. Officiere der Garnison, Professoren und Lehrer, Staats- und Privatbeamte, die p. t. Herren des Handelsstandes sowie überhaupt alle Anhänger und Freunde der internationalen Weltsprache „Volapük“ hiermit ergebenst eingeladen werden.

Anfang 8 Uhr. Entrée 20 kr.
Alles Nähere die Placate.

Unterricht

ertheilt in allen höheren deutschen Schulgegenständen sowie auch im Zeichnen und Malen, in der italienischen Sprache und Musik, auch im Schnittzeichnen

Marie v. Drachenthal

Coliseum, Thür Nr. 126, ebenerdig. (3407) 3—2

(3367—3) Nr. 2541.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Mrhar von Niederdorf die executive Versteigerung der dem Franz Kromar von Niederdorf Nr. 33 gehörigen, gerichtlich auf 3500 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 33 der Katastralgemeinde Niederdorf, Urb.-Nr. 361, pag. 145 ad Herrschaft Reifnitz, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 4. August

und die zweite auf den 5. September 1888, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei in Reifnitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 6ten Mai 1888.

(3384—2) St. 7745 in 7746.

Oglas.

Neznano kje odsotnemu 1.) Janezu Klemenčiču iz Sela st. 7 pri Luži ter 2.) umrlemu Antonu Zoretiču iz Metlike st. 68, odnosno njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, se je postavil na tozbi, vloženi dne 24. julija 1888, št. 7745 in 7746, tožitelj: ad 1.) Jakoba Novaka iz Božičjega Vrha st. 2 in ad 2.) Ane Murnik iz Vranovič st. 9, pcto. ad 1.) 18 gold. in ad 2.) 20 gold. s pr., gosp. Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom na čin ter sta se mu vročila tožbena odloka, po katerih se je ročišče v bagatelnem postopku določilo v dan 17. avgusta 1888

ob 8. uri dopoldne.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 27. julija 1888.

(3394)

Öffentliche Vorlesungen

Nr. 564.

im Winter-Semester 1888/89 an der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien.

Das Winter-Semester beginnt am 1. October.

I. Allgemeine Gegenstände.

Mathematik, Professor Dr. D. Simony — Physik und Mechanik, derselbe. — Meteorologie und Klimatologie, Professor Dr. J. Breitenlohner. — Praktische Meteorologie, derselbe. — Anorganische Chemie, Professor Dr. H. Weibel. — Agricultur-Chemie, derselbe. — Mineralogie und Petrographie, Docent Professor Dr. G. A. Koch. — Anleitung zum Beschreiben und Bestimmen der nützlichen Mineralien und Gesteine, derselbe. — Ueber die durch Verfestigung der Gesteine sich neu bildenden Mineralien und Bodenarten, Docent Dr. A. Scharizer. — Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Professor Dr. J. Böhm. — Allgemeine Zoologie, Professor Dr. J. Brauer. — Fischereibetrieb, Professor Forstmeister G. Henschel. — Volkswirtschaftslehre, I. Theil. — Statistik der Bodencultur. — Volkswirtschaftspolitik mit besonderer Rücksicht auf die Zweige der Bodenproduction, Docent Dr. E. H. Say. — Verwaltungsgesetz- und Rechtslehre, Professor Dr. G. Marchet. — Meliorationswesen, I. Theil (allg. Wasserbau), Professor Dr. E. Perels. — Encyclopädie der Hochbaukunde, Professor W. Ritter v. Doderer. — Ueber ausgeführte Bodenmeliorationen, Docent P. Kresnik. — Regulierung der Wasserläufe, Docent Oberinspector A. Delwein. — Französische Sprache und Literatur, Lehrer J. Schiff. — Chemisches Practicum, Professor Dr. H. Weibel. — Conversatorium aus der Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Professor Dr. J. Böhm.

II. Für das landwirtschaftliche Studium.

Elemente des Feldmessens, Professor Th. Tapla. — Landwirtschaftliche Geräthe- und Maschinenkunde, I. Theil, Professor Dr. E. Perels. — Allgemeine Pflanzenproductionslehre, Professor Dr. A. Ritter von Liebenberg. — Obst- und Weinbau, Docent A. Freiherr v. Babo. — Landwirtschaftliche Samenkunde, Docent Dr. Th. Ritter v. Weinzierl. — Naturgeschichte der der Landwirtschaft schädlichen Insecten, Prof. Forstmeister G. Henschel. — Morphologie und Physiologie der Hausthiere mit Anwendung auf Thierproduction, Prof. Dr. M. Wildens. — Zucht und Pflege des Rindes, Docent J. Adamey. — Chemie der Futtermittel, Docent Dr. E. Meißl. — Krankheiten der Hausthiere, Professor Dr. J. Beyer. — Landwirtschaftlich-chemische Technologie, einschließend der chemisch-technischen Untersuchungen, Professor Fr. Schwachhöfer. — Landwirtschaftliche Betriebslehre, Professor Regierungsrath W. Hecke. — Landwirtschaftliche Betriebslehre (Betriebsorganisation), Docent Professor J. Böhl. — Principien bei der Anlage des Weges und der Baumpflanzungen auf den Landgütern, Docent L. Abel. — Geodätisches Practicum, Professor Th. Tapla. — Uebungen im Laboratorium des Pflanzenbaues, Professor Dr. A. Ritter v. Liebenberg. — Landwirtschaftlich-mikroskopische Uebungen, derselbe. — Conversatorium über wichtige Fragen der Pflanzenproductionslehre, derselbe. — Practicum in der Samenkunde und Samencontrole, Docent Dr. Th. Ritter v. Weinzierl. — Practicum zur landwirtschaftlichen Entomologie, Professor Forstmeister G. Henschel. — Zoologisch-mikroskopische Uebungen, Professor

Dr. M. Wildens. — Chemisch-technisches Practicum, Professor Fr. Schwachhöfer. — Conversatorium aus der landwirtschaftlichen Betriebslehre, Professor Regierungsrath W. Hecke.

III. Für das forstwirtschaftliche Studium.

Elemente der darstellenden Geometrie, Professor Th. Tapla. — Niedere Geodäsie, Professor J. Schleifinger. — Forstliche Standortslern, Professor Dr. J. Breitenlohner. — Bodenlehre, derselbe. — Naturgeschichte der Forstgewächse, Docent C. Wilhelm. — Waldbau, I. Theil, Professor G. Hempel. — Forstbenutzung, derselbe. — Forstschutz, I. Theil, Professor Forstmeister G. Henschel. — Jagdbetrieb, derselbe. — Holzmesskunde, Professor Forststrath A. Ritter von Guttenberg. — Forstbetriebsorganisation, derselbe. — Waldwertrechnung und forstliche Statistik, derselbe. — Forstliches Bau- und Maschinen-Ingenieurwesen, Professor Forststrath Dr. W. F. Exner. — Forstliches System der Wildbach-Verbauungen, Docent J. Wang. — Encyclopädie der Landwirtschaft, Professor Dr. A. Ritter von Liebenberg. — Obst- und Weinbau, Docent A. Freiherr von Babo. — Constructionen in der darstellenden Geometrie, Professor Th. Tapla. — Geodätisches Practicum, Professor J. Schleifinger. — Forstliches Plan- und Terrainzeichnen, Professor Th. Tapla. — Constructionen im forstlichen Bau- und Maschinen-Ingenieurwesen, Professor Forststrath Dr. W. F. Exner. — Practicum zur Naturgeschichte der Forstgewächse, Docent C. Wilhelm. — Mikroskopisches Practicum zur Anatomie der Forstgewächse, derselbe. — Practicum und Excursionen zum Waldbau und zur Forstbenutzung, Professor G. Hempel. — Conversatorium zum Waldbau, derselbe. — Practicum zum Forstschutz, Professor Forstmeister G. Henschel. — Conversatorium zum Forstschutz, derselbe. — Practicum zur Holzmesskunde, zur Forstbetriebsorganisation und zur Waldwertrechnung, Professor Forststrath A. Ritter von Guttenberg.

IV. Für das culturtechnische Studium.

Elemente der darstellenden Geometrie, Professor Th. Tapla. — Niedere Geodäsie, Professor J. Schleifinger. — Höhere Geodäsie, derselbe. — Landwirtschaftliche Geräthe- und Maschinenkunde, I. Theil, Professor Dr. E. Perels. — Meliorationswesen, I. Theil (allgemeiner Wasserbau), Professor Dr. E. Perels. — Specielle Meliorationslehre mit seminariellen Uebungen, derselbe. — Hydraulik, Docent P. Kresnik. — Allgemeine Pflanzenproductionslehre, Professor Dr. A. Ritter von Liebenberg. — Straßen- und Wasserbau, Professor Regierungsrath J. G. Schoen. — Geodätisches Practicum, Professor J. Schleifinger. — Constructionen in der darstellenden Geometrie, Professor Th. Tapla. — Plan- und Terrainzeichnen, derselbe. — Constructionen im Straßen- und Wasserbau, Prof. Regierungsrath J. G. Schoen. — Verfassung culturtechnischer Projecte, Docent P. Kresnik. — Uebungen im Laboratorium des Pflanzenbaues, Professor Dr. A. Ritter von Liebenberg. — Landwirtschaftlich-mikroskopische Uebungen, derselbe.

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur

von Alois Keil in Wien, vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketten. Preis einer Dose 60 kr. Stets vorräthig bei

H. L. Wencel in Laibach

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Bestellungen nach Orten, in welchen sich keine Niederlage befindet, werden an die Fabriks-Niederlage von Alois Keil in Wien, IV., Resselgasse 5, erbeten. Preis eines 5 Kilo-Paketes 6 fl. ö. W. (3180) 15—3

(3359—2)

St. 14 292.

Oglas.

Na tozbo Franciske Tekave za pripoznanje zastaranja terjatve v znesku 193 gold. 20 kr. s pr., zavarovane na zemljišči vložna št. 38 katastralne občine Pijava Gorica, o kateri je dan v skrajšanem postopku na 10. avgusta 1888

ob 9. uri dopoldne pri tukajšnji sod-

niji odločen, postavil se je toženim otrokom Jarneja Likoviča neznane bivališča, izjemši prvorojene hčere Marije Likovič, v varstvo njih koristi Matija Skubic, posestnik iz Pijave Gorice št. 19, kot kurator ad actum ter se mu vročil tožbeni odlok z dne 21. junija 1888, št. 14 292.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 21. junija 1888.

Möbel und Clavier

zu verkaufen: (3414) Petersmaut Nr. 23.

(3271—3)

Nr. 5676.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Berberber von Gnadenborn die executive Versteigerung der der Elisabeth Kren von Moschwald gehörigen, gerichtlich auf 900 fl. geschätzten Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. September

und die zweite auf den

17. October 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsstube mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 9. Juli 1888.

(3401—2)

St. 3867.

Razglas.

Neznano kje bivajočemu Simonu Zormanu iz Dvorjan, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, se naznanja, da je vložil proti njim Miha Kopic iz Dvorjan stev. 6 tozbo de praes. 6. julija 1888, št. 3867, zastran 620 gold. s pr., vsled katere se je v ustno redno razpravo določil dan na

7. avgusta 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči. Neznano kje bivajočim toženim postavil se je gospod Leopold Markič iz Kranja kuratorjem ad actum na njih nevarnost in troske.

To se naznanja toženim v ta namen, da zamorejo priti sami pravčasno k róku ali da se dajo zastopati po svojem lastnem pooblaščenju v tej pravni zadevi, drugače se bode taista obravnavala po določilih sodnega reda s postavljenim kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 7. julija 1888.

(3366—3)

St. 3237.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Pelca iz Ribnice dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Mikliču iz Podtabra lastnega, sodno na 210 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 7 katastralne občine Podtabor.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

4. avgusta

in drugi na

5. septembra 1888,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek razgneti so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. junija 1888.